

# **14. Afrika-Festival in Birkenried vom 2. bis 5. Juni 2017**

**Vielfältig, bunt und fröhlich: Die Kultur Afrikas an 4 Tagen erleben.  
Markt – Musik – Mystik und Akrobatik**

Fantastisch, faszinierend und farbenfroh – all das ist Afrika beim 13. Afrika-Festival vom Freitag 2. bis Montag 5. Juni 2017 in Birkenried.

Freitagabend 18 Uhr offizielle Eröffnung und ab 21 Uhr die Band „Donkey Train“. Ab Samstagmittag dann das bunte und authentische Treiben in Birkenried. Markt mit afrikanischen Textilien, Lederwaren, handgefertigten Gebrauchsartikeln, Schmuck aus Silber und Naturmaterialien, Musikinstrumente, Kunsthandwerk u.v. mehr. Dazwischen faszinieren teils akrobatische Vorführungen mit einem Stelzentänzer, afrikanischer Musik, Trommelgruppen, Trommel- und Bildhauerworkshops und dem legendären Egg-Man aus dem Guinness-Buch der Rekorde. Nicht nur für die Kleinen präsentiert der Geschichtenerzähler und Griot Tormenta Jobarteh wunderschöne Märchen und Geschichten aus Afrika. Kinder können sich unter Anleitung mit Malen und Steine klopfen beschäftigen. Informationen über den Kontinent Afrika werden von Samstag bis Montag jeweils 14h/15h/16h geboten. Und Sonntag und Montag je 10:30h erleben die Besucher wieder unvergessliche Gottesdienste open air mit Raggae oder Gospel & Soul.

## **Musik- und Showhighlights am Samstag- und Sonntagabend jeweils ab 19 Uhr**

Highlights des Festivals sind die mitreißenden abendlichen Konzerte und rauschende afrikanische Tanznächte. Neben den Gruppen Diamoral mit Aliou Badji sowie Pamuzinda aus Simbabwe mit authentischer Musik- und Tanzshow während des Tages, werden mit „Donkey Train“ (Freitag) „FRICTION & THE ROOTS DRIVERS“ (Samstag) sowie „Prince Zeka“ (Sonntag), hervorragende Banderlebnisse live geboten. Damit taucht Birkenried hautnah in die rhythmische und gefühlvolle Musik des afrikanischen Kontinents ein.

**Verschiedene afrikanische Küchen zelebrieren klassische afrikanische Speisen sowie Vegetarisches und Veganer.**

**Wichtiger Hinweis:** Die lange angekündigte Vollsperrung der B16 zwischen Günzburg und Gundelfingen wird erst am Dienstag nach dem Afrika-Festival durchgeführt.

**Kontakt und Info:**

**[info@birkenried.de](mailto:info@birkenried.de) [www.birkenried.de](http://www.birkenried.de) [www.afrika.birkenried.de](http://www.afrika.birkenried.de)**

Das Kulturgewächshaus Birkenried liegt an der B16 zwischen Günzburg und Gundelfingen bei der 5-köpfigen Giraffe Monika.



## Die Highlights TIMETABLE & PROGRAMM

**Wichtiger Hinweis:** Die angekündigte Vollsperrung der B16 zwischen Günzburg und Gundelfingen wird erst am Dienstag nach dem Afrika-Festival durchgeführt.

Von Samstag bis Montag täglich Festivalgelände mit Markt- und Foodständen  
Open-Air-Aktivitäten: Pamuzinda, Stelzentänzer (Aliou Badji, Diamoral), Egg-Man, 13h-17h Märchenerzähler und Griot Tormenta Jobarteh, betreute Kinder-Aktivitäten, 14h-17h stündlich Vorträge über Afrika und Diskussionen, 14h/16h Tanzworkshops, 17h Trommelworkshop

### **Freitag 02. Juni 2017**

18:00h: Opening – Festivalgelände mit Markt- und Foodständen geöffnet - Freier Eintritt  
21:00h: Live on Stage: **DONKEY TRAIN** / Aftershow: **SOUND AMBASSADORS** (Kariba)

### **Samstag 03. JUNI 2017**

12:00h: Opening – Festivalgelände geöffnet / 13h-17h Open-Air-Aktivitäten  
19:00h: Live on Stage: **PAMUZINDA** (Kulturgewächshaus)  
20:00h: Live on Stage: **FRiction & THE ROOTS DRIVERS** (Kulturgewächshaus)  
23:00h: Reggae & Dancehall Party mit **FIYAHVIBEZ SOUND** (Kariba)

### **Sonntag 04. Juni 2017**

10:30h: Reggae/Soul-Gottesdienst: **GODFREY & THE GRAND SONS** (Spendenbasis)  
12:00h: Opening – Festivalgelände, 13h-17h Open-Air-Aktivitäten  
19:00h: Live on Stage: **PAMUZINDA** (Kulturgewächshaus)  
20:00h: Live on Stage: **PRINCE ZEKA** (Kulturgewächshaus)  
23:00h: Reggae & Dancehall Party mit **KARIBA SOUND** (Kariba)

### **Montag 05. Juni 2017**

10:30h: Gospel-Gottesdienst: **Isabelle Siyou und Bruder Martin** (Spendenbasis)  
12:00h: Opening – Festivalgelände, 13h-17h Open-Air-Aktivitäten  
18:00h: Ende des Festivals

#### **Eintrittspreise tagsüber:**

Freitag freier Eintritt aufs Festivalgelände  
Samstag – Montag 11-17 Uhr: Erwachsene 5,00€ / Jugendliche 10-15J 2,50€ /  
Kinder bis 9J freier Eintritt

#### **Eintritt Abend-Konzerte:**

**Freitag:** 10,00€  
**Samstag/Sonntag:** Erwachsene 15€ / Jugendliche 10-15 J. in Begleitung der Eltern 5 € / Kinder bis 9 J. in Begleitung der Eltern Eintritt frei  
**Festivalticket inkl. Tageseintritt & alle Abendkonzerte**  
Erwachsene 40 € / Jugendliche 10-15 J. in Begleitung der Eltern 20 €/ Kinder bis 9 J.  
Eintritt frei



## 14. Afrika Festival Birkenried, 2. bis 5. Juni 2017 Künstlerübersicht

### DIAMORAL & STELZENLÄUFER 3. – 5. Juni 2017

DIAMORAL bedeutet in der Sprache der Djola aus der Casamance/Südsenegal soviel wie „Verständigung“. Aliou Badji, ehemaliger Tänzer und Choreograph des Senegalesischen Nationalballetts, gründete das Ensemble 1996 in Hamburg. Sein Ziel war es dabei, nicht nur verschiedene Nationalitäten in einem professionellen Tanz- und Trommelensemble zu vereinen, sondern auch durch die mitreißende Darbietung westafrikanischer Rhythmen und Tänze das Publikum so zu begeistern, daß der Funke der Gemeinschaftsidee überspringt.

[www.diamoral.de](http://www.diamoral.de)

### EGGMAN 3. – 5. Juni 2017

Gregory da Silva ist der berühmte Eiermann - Komiker, Künstler, Tänzer und Schauspieler. Er hat auf vielen Festivals weltweit performt und erhielt mehrere Auszeichnungen. In Südafrika wurde ihm der Best of Kapstadt Awards überreicht. 2011 kam er ins Guiness Buch der Rekorde für den größten Eierhut der Welt in Mailand, Milano. Berühmt wurde er zur Fußball WM 2010 in Südafrika, wo er Fans aus aller Welt begeisterte.

[www.eiermannfestival.de](http://www.eiermannfestival.de)

### PAMUZINDA 3. – 5. Juni 2017

Pamuzinda ist eine traditionelle Musik-, Tanz- und Theatergruppe, die 1990 von Jugendlichen in Highfield gegründet wurde, einem Stadtteil von Simbabwes Hauptstadt Harare, seit 1995 Partnerstadt von München. Bereits 1994 kam der internationale Durchbruch: Auftritte bei Konzerten und Festivals auch außerhalb ihrer Heimat, in anderen afrikanischen Ländern wie Botsuana, Sambia und Südafrika, in Großbritannien, Schottland, Belgien, Luxemburg, Holland, Japan den U.S.A. und Deutschland

[www.pamuzinda.de](http://www.pamuzinda.de)

### JOBARTEH KUNDA 4. und 5. Juni 2017

Jobarteh Kunda will Musik machen, die zur Verständigung der Völker beiträgt und das ist dieser außergewöhnlichen Formation mit Sicherheit gelungen. Jobarteh Kunda bietet Weltmusik im besten Sinne. Der Name ist Programm: Kunda (Clan), eine Familie

von 7 Musikern, praktisch aus sieben verschiedenen musikalischen „Familien“. Einer davon der Bandleader Tormenta Jobarteh aus dem weit verzweigten Familiengeflecht der international geschätzten Griot-Familie Jobarteh.

[www.jobarteh-kunda.de](http://www.jobarteh-kunda.de)

**GODFREY & THE GRAND SONS, 4. Juni 2017 10:30 Uhr, Reggae-Gottesdienst**

Godfrey Aletor, der charismatische Sänger aus Nigeria, entdeckte schon früh seine Leidenschaft für Musik. Mit seinen Liedern – Roots Reggae, der aus dem Herzen kommt – möchte er Botschaften von Frieden, Liebe und dem Sinn des Lebens verbreiten. Am Sonntagmorgen wird es auf dem Festivalgelände in Birkenried einen Reggae-Gottesdienst mit Godfrey & The Grand Sons geben.

[www.godfreymusic.de](http://www.godfreymusic.de)

**ISABELLE SIYOU 5. Juni 2017, 10:30 Uhr, Gospel-Gottesdienst**

Mit ihrer Musik möchte sie ihr Auditorium auch auf gesellschaftliche Missstände hinweisen und ihm die Geschichte der Schwarzen und deren Glauben näher bringen. Ihrer musikalischen Freiheit lässt sie aber genauso im Jazz-, Soul und der Popmusik freien Lauf, was darin begründet ist, dass sie sich in der Musik grundsätzlich keine Grenzen setzen lässt. Sie berührt, trifft, verzaubert, bewegt und begeistert! Diese Frau ist Stimme pur

[www.siyou.de](http://www.siyou.de)

**Donkey Train 2. Juni 2017, 21 Uhr**

<http://donkeytrain.de>

**FRICITION & THE ROOTS DRIVERS, 3. Juni 2017 20:00 Uhr**

Zu Friction, geboren als Musah Hurana in einem Ghetto von Ghanas Hauptstadt Accra, meinten die Leute, dass er es nie zu etwas bringen würde. Aber er hatte den Traum, ein großer Musiker zu werden und nahm ab dem 12. Lebensjahr jede Chance wahr, sich bei Ghetto-Parties, Rap-Wettbewerben und Radiosendungen zu präsentieren. Seine erste Band nannte er VIP, „Vision In Progress“, die 1997 bei einem Straßenkarneval von einem Radio-und einem TV-Scout entdeckt wurde. Das erste Album 1998 hieß „Bibibaa“. 2006 eröffnete er sein eigenes Studio und veröffentlichte seine Songs unter dem eigenen Label „Hipfactory Records“ in Ghana. Die erste Single aus dem Album „Auntie Serwaa“ wurde ein absoluter Hit in Ghana. Es folgte die Zusammenarbeit mit dem Superstar aus Ghana, Samini und dem holländischen Reggae-Artisten DJ Blackfoot. Erfolgreiche Singles wurden aus diesem Album ausgekoppelt. 2015 ^wurde seine Single „I love you“ weltweit von Radiostationen gespielt und in drei Kategorien für den „Ghana Bass Award“ nominiert: Bestes Reggae-Video, Record of the Year und beste Zusammenarbeit. 2016 begeisterte er in über 90 Konzerten das Publikum in Europa mit seiner Band „The Roots Drivers“. Am 3. Juni live in Birkenried.

<http://friction-music.com>

**Prince Zeka 4. Juni 2017 20:00 Uhr**

Sänger, Komponist, Performer, Produzent

Prince Zeka nennt seine Musik „Makoul“, ein erfrischender Mix aus Afro-Beat, Soul, Funk , Reggae und La Rumba Congolaise. In seinen Texten thematisiert Prince Zeka Alltagserfahrungen ebenso wie politisch aktuelles Geschehen. Er transportiert mit seiner Musik Botschaften der Gleichberechtigung und des Respekts, vermittelt darüber hinaus aber ein Lebensgefühl, das getragen ist von der Vision einer neuen und positiven Kultur der Freiheit und Solidarität.

Prince Zeka's Musik ändert Hörgewohnheiten, und damit vielleicht auch vorgefasste Meinungen über afrikanische Musik und kulturelle Identitäten als unveränderliche Größen. Er repräsentiert damit die Modernität afrikanischer Musik, wie sie hierzulande nur selten vermittelt wird.

[www.princezeka.com](http://www.princezeka.com)